

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 33

**Artikel:** Unbegrenzte Möglichkeiten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449203>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Unbegrenzte Möglichkeiten

Der Krieg ist ein gar übles Ding, — zer- rüftet was normal, — kümmert sich keinen Pfifferling — um höheres Ideal. — Manch Hirn, das sonst so so, la la, — bekam 'nen argen Riß, — verhärtet sich wie Stein beinah — und wird zum Aergernis. —

So hat zum Beispiel der Popo — lo d'Ita- lia ernst — vor kurzem nur so apropos — geschrieben aufs modernst: — Die Schweiz, sie werde boykottiert — von jedem Frucht- versand, — der aus Italien eingeführt — werde in unser Land. — Warum? Darum! so heißt es dort, — die Schweiz ganz illegal — schickt die Zitronen all' sofort — nach Deutschland, unneutral, — dort wird statt Limonade draus — Sprengstoffsäure gemacht — und die Entente mit Mann und Maus — kaput zu Tod ge- bracht. —

Das klingt doch wirklich schauderös, — 's wird ein'm ganz angst und bang, — wär' es nicht gar zu tendenziös — in seinem dunklen Drang, — der uns gern was anhängen will — in nachbarlichem Sinn — mit dem blödsinnigen Wasquill — im Popo-lo-Blättli drin. —

Und doch gibt dieser Unsinn mir — auch Stoff noch zum bedenken, — will mich nach neuester Kriegsmanier — auf neuen Kriegs- stoff lenken. — Wenn man aus der Zitronen Saft — Sprengmittel kann erfinden, — könnt' man vielleicht die gleiche Kraft — aus and'rer Frucht gewinnen. — So fällt mir zum Grem- pel ein — aus den Schaffhauser Bollen, — tränenerzeugend Gas gar fein — bringt man- chen Seind zur Hölle. — Man zieht aus Zwiebeln den Extrakt, — füllt ihn in ein Klystier, — zielt auf die Gegner ganz exakt — als Bollenkanonier. — Wer dann nicht Trä- nen f—lennen muß, — dem ist nicht mehr zu raten, — dem hilft nur ein Kanonenschuß — mit Bomben und Granaten. — Der Einfall ist ganz eminent, — der ist mir fein geraten, — Hurrah! ich nehm' d'rauf ein Patent — zu- gleich in allen Staaten. —

Erfinder sein ist gar nicht schwer, — es braucht dazu nur Grübe, — die hat, bald weniger, bald mehr — ein jeder unter der Mütze. —

Noch ein Gedanke, ganz pompös — schwirrt mir im Kopf herum, — der mindestens so

seriös — wie's Evangelium. — Ein Spreng- stoff altbewährter Kraft — aus der Kartoffel- frucht, — die unser Südbiet nur schafft — und feinesgleichen sucht. —

Ihr kann kein' Festung widerstehn — und auch kein Schützengraben, — vertilgt plötzlich ganze Armeen, — die vorher sich d'ran laben. — Die Frucht wächst auf dem Kaiserfeld, — man nennt sie Bodensprenger, — sie hat auf Gottes weiter Welt — noch keinen Doppel- gänger. — Sie reizt unseren Appetit — und sprengt den Boden weg, — dagegen ist das Melinit — der reine Kaffendreck.

Zur schade, eines hätt' ich bald — bei der Geschichte' vergessen: — statt Sprengen brau- chen wir sie halt — am nötigsten zum — essen.

### Lebens Leid und Lust

Das ist des lieben Lebens Not:  
Voll Hoffen stets, ob fast schon tot.

Das ist des lieben Lebens Qual:  
Man traut noch jedem Sonnenstrahl.

Das ist des Lebens höchste Lust:  
Zum Aergsten hast du nie gewußt.

## Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

### Vegetarisches Restaurant „Thalysia“

Basel + Steinen vorstadt 11

Da das Fleisch ist heute teuer,  
Und die Würst' erschrecklich klein  
Rate ich dir ernstlich heuer  
„Vegetarier“ zu sein.

Ich Gemüse und von Früchten,  
Trink' Joghurt und Sauer Milch,  
Kleide dich in allen Stüchten  
Statt in Seide nur in Strich.

Geh' in dich, Mensch, in diesen Zeiten  
Leb' bescheiden wie es Brauch.  
Willst du froh durch's Leben gleiten  
Denk' nicht stets an deinen Bauch.

6. St.

### Echtes Wiener-Café Schiff

10 Limmatquai — ZÜRICH 1 — Limmatquai  
Täglich 1626

Künstler-Konzerte von 4-6 und 8-11 Uhr  
AMERICAN BAR

### Das Rechtsbureau

J. Fischer, a. Polizeihauptmann

Langstrasse 11 Zürich 4 Telephon 7010

ist vom Unterzeichneten käuflich erworben worden und wird in bisheriger Weise fortgeführt. Es empfiehlt sich für Inkasso, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltungen, Nachlassverträge, Betriebsstundungen, Einbürgerungen. Rechtssachen aller Art.

Hypothekar- und Rechtsbureau

J. Fischer, a. Polizeihauptmann

Nachfolger: Albert Akeret 1485

## BASEL

### Hotel STADTHOF BASEL

Barfüsserplatz 1618  
Café-Restaurant — American Bar  
Best empfohlenes Haus. Restauration zu jeder Tageszeit  
Zimmer von 2 Fr. an. **Jak. Forrer.**

### Basel Hotel Blume Marktgasse 4

neu eingerichtetes Haus.  
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer  
von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tages-  
zeit. — Abendplatten in grosser Auswahl  
Prima Weine. — Kardinalbar, hell und dunkel.  
Telephon 1695 **Täglich Konzert** Telephon 1695  
Bestens empfiehlt sich **Wwe. Müller-Koch.**

### Hotel z. goldenen Hirschen BASEL

Bahnholstr. 37  
Restaurant :: Grosser Konzert- u. Theatersaal  
Separate Weinstube :: Heizbare Kegelbahn  
Schöne Zimmer von fr. 1.50 an  
Telephon 315. 1619 **Fritz Mulisch, Küchenchef.**

### Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel 1431  
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.  
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen  
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

### Alte Bayrische Bierhalle

zum Franziskaner  
Steinenvorstadt 1 a, Steinenberg 23 (Zentrum der Stadt)  
Bekannt gute Küche etc.  
1423 **Emil Angst.**

Mme. A. SCHMASSMANN  
BASEL Diplomierterin Massense  
53 Aeschvorstadt — Telephon 4595 — Lift 1020  
Hand- und Nagelpflege - Schönheitspflege

### Café-Restaurant „Casino“

Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert  
Beim Stadt-Theater u. Histor. Museum. — Bes.: A. Clar

### „Zum braunen Mutz“

Restaurant und Bierhalle  
Barfüsserplatz 10, Basel 1582  
Gesellschafts-Saal im I. Stock. **F. Kirschenheiter-Gempp.**

Konditorei **W. MATHYS**  
Steinenring 60 :: BASEL  
Täglich frische, feinste Patisserie  
Erfrischungsraum 1574

### Vegetarisch

isst man gut u. billig alle Sorten  
Gemüse und Früchte, Joghurt und  
Sauermilch in der 1579  
Thalysia, Steinen-  
vorstadt 11, Basel.

## BERN

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant  
„Wohlfart“ Hirschengraben  
Bern 1551  
(1 Min. v. Bahnhof)

### Café Corso

Aarberggasse 40  
Täglich: 1613  
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

KINO **Helvetia**  
BERN (bei d. Hauptpost) Erstklassiges, von Ein-  
heimischen u. Fremden  
bevorzugtes Etablissem-  
ent. Stets fesselnde u.  
unterhaltende  
Programme!!

Bitte, telephonieren Sie

250  
Auto-Taxameter

Zürich  
Tag- und  
Nachtbetrieb